

EVN Wasser – Presseinfo

Weicheres Wasser für das Industrieviertel – EVN baut zwei neue Naturfilteranlagen und investiert 17,4 Mio. Euro

Die EVN Brunnenfelder Wienerherberg und Petronell versorgen 33 politische Gemeinden im Industrieviertel, von Gießhübl bis Prellenkirchen, mit Trinkwasser. Bis 2020 werden hier nun zwei neue Naturfilteranlagen gebaut, die künftig rd. 150.000 Einwohner mit weichem Wasser versorgen werden.

„Der Härtegrad des Wassers ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Je höher der Wert an Calcium und Magnesium ist, desto härter ist das Wasser. Zuviel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile, darum ist die Investition ein wichtiger Schritt für die Trinkwasserversorgung.“ erklärt EVN Wasser Geschäftsführer Raimund Paschinger. Investiert werden dabei rund 17,4 Mio. Euro. „Durch die Naturfilteranlagen kann dem weit verbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten flächendeckend nachgekommen werden“.

In einer Naturfilteranlage wird der Härtegrad des Wassers durch den Einsatz von Membranen gesenkt. Die Membranen wirken wie ein feines Sieb, rein physikalisch. Aus einer Naturfilteranlage kommt weiches Trinkwasser in Quellwasserqualität von ca. 10 – 12 °dH und ist somit ideal für die Nutzung in den Haushalten.

Aufgrund der geringeren Wasserhärte kann der Einsatz von Wasch- und Kalkschutzmittel verringert werden. So kann die Umwelt geschont werden und es werden auch Kosten in den Haushalten vermieden.

Im Weinviertel wurde dieser Schritt bereits begangen. Naturfilteranlagen in Obersiebenbrunn, Zwentendorf und Drösing sind in Betrieb. „Die Bewohner sind hoch zufrieden und freuen sich über das weiche Wasser das jetzt aus den Wasserleitungen sprudelt“, so Paschinger.

Die versorgten Gemeinden im Detail

Bad Deutsch Altenburg, Bruck/Leitha, Enzersdorf/Fischa, Göttlesbrunn, Deutsch-Hauslau, Haslau-Maria Ellend (Zusatzwasser), Höflein bei Bruck/L., Hundsheim, Kleinneusiedl, Petronell-Carnuntum, Prellenkirchen, Rohrau, Scharndorf, Sommerein, Trautmannsdorf

Achau, Biedermannsdorf, Brunn/Geb., Ebergassing, Gießhübl, Gramatneusiedl, Himberg, Lanzendorf, Leopoldsdorf, Maria Enzersdorf, Maria Lanzendorf, Moosbrunn, Perchtoldsdorf (Siedlung Tirolerhof), Rauchenwarth, Schwadorf, Wr. Neudorf, Zwölfaxing

EVN Wasser

EVN Wasser ist als 100 %-ige Tochtergesellschaft der EVN AG für den Bereich der Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich. Für 563.000 Einwohnerinnen und Einwohner ist EVN Wasser der Trinkwasserlieferant in insgesamt 758 teil- oder vollversorgten Katastralgemeinden.

Fotos: Naturfilteranlage Zwentendorf

Fotocredits: © EVN / Rumpler

Mag. Stefan Zach MAS
Leiter Information und Kommunikation, EVN Konzern
Konzern

EVN AG
EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf
T + 43 2236 200-12294
F + 43 2236 200-82294
M + 43 676 810 32294
stefan.zach@evn.at
www.evn.at

DI Irene Pugn
Information und Kommunikation, EVN

EVN AG
EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf
T + 43 2236 200-12579
F + 43 2236 200-82579
M + 43 676 810 32579
irene.pugn@evn.at
www.evn.at

Angaben nach § 14 UGB

EVN AG, Sitz der Gesellschaft: Maria Enzersdorf, Registriert Landesgericht Wr. Neustadt, FN 72000 h, Rechtsform: Aktiengesellschaft, DVR 0024341, UID Nr. ATU14704505

